

Rathaus wird als Kulturraum genutzt

Bilder von Hans-Joerg Deichholz ausgestellt

Petershagen (Wes). „Digitale Bildgestaltung“ heißt eine Ausstellung im Petershäger Rathaus. An den Flurwänden zeigt Hobbykünstler Hans-Joerg Deichholz (Minden) seine Werke.

Deichholz ist seit zehn Jahren im Kreis Minden-Lübbecke als Sozialdezernent tätig. „Ich habe schon immer viel fotografiert, verstärkt seit 2006. Zunächst waren es Rassehunde auf Ausstellungen. Dann kamen weitere Motive hinzu“, berichtete der 48-Jährige bei der Ausstellungseröffnung im Gespräch mit Bürgermeister Dieter Blume und dem Kulturbe-

auftragten der Stadt Petershagen, Joachim Flintzak.

Dann habe er experimentiert und damit begonnen, die Bilder mit Filtern zu verändern. Mit seinem Computer verfüge er über verschiedene Fotoprogramme. Seine erste Ausstellung habe er im vergangenen Jahr im Preußen-Museum zum Thema „Die Schlacht bei Minden“ präsentiert. Nun sei er mit einigen seiner Bilder zum ersten Mal in Petershagen zu Gast.

Einen Teil der Exponate hat er der Glashütte Gernheim gewidmet. Dabei geht es um die außergewöhnliche Perspektive beim Ablichten der Glasprodukte. Weitere Motive beziehen sich auf eine „Tour de



Im Rathaus Petershagen ist eine Bilderausstellung des Mindener Hobbykünstlers Hans-Joerg Deichholz (rechts) zu sehen. Mit Bürgermeister Dieter Blume (links) und dem Kulturbeauftragten der Stadt Petershagen, Joachim Flintzak, unternahm er einen Rundgang. Foto: Westermann

Ruhr“. Im Mittelpunkt dieser Bilder steht die Stahlkonstruktion eines Aussichtsturms.

In weiteren Detailaufnahmen setzt sich der Hobbykünstler mit einem Blockheizwerk in Minden auseinander. Zusätzliche Motive sind in der estni-

sehen Hauptstadt Tallinn entstanden.

Bürgermeister Dieter Blume wies darauf hin, dass das Rathaus nicht bunt genug sein könne. Die Tür für Künstler sei weiterhin offen. Joachim Flintzak ging auf die Vielfalt der

Ausstellungen in der städtischen Galerie im Alten Amtsgericht ein. Für 2010 seien im Rathaus weitere Ausstellungen von Kunstschaffenden geplant, kündigte Flintzak an. Die Bilder von Hans-Joerg Deichholz sind bis 28. Mai zu sehen.